



Am Sonntag, dem 1. Juni um 17.00 Uhr veranstaltet die Stiftung Musica Sacra Westfalica in der Werner Christophorus-Kirche ein Orgel-Improvisationskonzert. Zu Gast ist Otto Maria Krämer.

Die Orgelimprovisation, also das Musizieren aus dem Stehgreif - d. h. ohne Noten – findet sich im heutigen Konzertleben nur noch im Jazz und in der Kirchenmusik. So erklingt im wahrsten Sinne des Wortes „einmalige“ Musik, denn sie ist so nicht wiederholbar.

Otto Maria Krämer unterrichtet Orgelimprovisation an der Musikhochschule in Köln und ist international als Orgel-Improvisator erfolgreich. Das heutige Konzertprogramm widmet sich dem Thema Pfingsten. In verschiedenen Stilen

vom Barock bis zur Gegenwart leuchtet Krämer verschiedene pfingstliche Melodien aus, von der Suite über das Choralvorspiel bis hin zur Orgelsymphonie.

Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.